

Verzeichniß der Capitel.

Vorrede des Autors.	pag. I
1. Cap. Was der geoffenbarte Gott sey, und von der Dreyheit.	5
2. Cap. Vom Wort oder Herke Gottes.	7
3. Cap. Wie aus dem Ewigen Guten ein Böses ist worden, welches im Guten keinen Anfang zum Bösen hat; und von dem Ursprung der finstern Welt oder Hölle, in welcher die Teufel wohnen.	10
4. Cap. Von den zwey Principien, als von Gottes Liebe und Zorn, von Finsterniß und Licht, dem Leser sehr nützlich zu betrachten.	17
5. Cap. Von den fünf Sensus oder Sinnen.	23
6. Cap. Vom Wesen der Leiblichkeit, die siebente Gestalt der Natur, das siebente Wesen.	29
7. Cap. Von der H. Dreyfaltigkeit und Göttlichem Wesen.	35
8. Cap. Von Erschaffung der Engel und ihrem Regiment.	39
9. Cap. Vom Fall Lucifers mit seinen Legionen.	47
10. Cap. Von Erschaffung des Himmels und der äussern Welt.	52
11. Cap. Von Heimlichkeit der Schöpfung.	66
12. Cap. Von den Sechs Tag-Werken der Schöpfung. (Gen. 1: 1-13.)	73
13. Cap. Von Erschaffung des vierten Tages. (Gen. 1: 14-19.)	83
14. Cap. Von Erschaffung des fünften Tages. (Gen. 1: 20-23.)	88
15. Cap. Von dem sechsten Tage-Werke der Schöpfung. (Gen. 1: 24-31. 11: 7.)	92
16. Cap. Vom Unterscheid des himmlischen und irdischen Menschen. (Gen. 1: 26. 27. 11: 1-7.)	100
17. Cap. Von dem Paradies. (Gen. 11: 18-17.)	106
18. Cap. Vom Paradiesischen Regiment, wie das wol hätte mögen seyn, soßldam nicht gefallen wäre. (Gen. 11: 15-17.)	116
19. Cap. Von Erbauung des Weibes, wie der Mensch sey zum äussern natürlichen Leben geordnet worden. (Gen. 1: 18, 25.)	124
20. Cap.	

Verzeichniß der Capitel.

20. Cap. Vom kläglichen und elenden Fall und Verderben
des Menschen. (Gen. III: 1-7.) 132
21. Cap. Von der Impression und Urstand des thierischen
Menschen, vom Anfange und Grunde seiner Krankheit
und Sterblichkeit. (Gen. III: 7.) 141
22. Cap. Vom Urstand der würcklichen Sünden, und von der
Erweckung Gottes Zorns in menschlicher Eigenschaft.
(Gen. III: 6.) 146
23. Cap. Wie Gott Adam und seiner Eva, als sie waren in
die Sünde und Eitelkeit eingegangen, und in der Schlange
ausgewacht, wieder geruffen, und ihnen den Orden
dieser mühseligen Welt aufgelegt, und den Schlangen-
Treter zu einem Gehülffen verordnet. (Gen. III: 7-15.) 166
24. Cap. Vom Fluche der Erden, und vom Leibe der Krank-
heiten; wie solches entstanden sey. (Gen. III: 17-21.) 179
25. Cap. Wie Gott Adam und Eva aus dem Paradies ge-
trieben, und den Cherub vor den Garten gesetzt. (Gen. III:
22-24.) 187
26. Cap. Von der Menschen Fortpflanzung in dieser Welt
und von Cain dem Erstgebornen und Bruder-Mörder.
(Gen. IV: 1. 2.) 197
27. Cap. Von Cains und Habels Opfer, und von der falschen
und Antichristischen Kirchen, auch von der wahren heil-
igen Kirchen, ein Spiegel der Welt. (Gen. IV: 3-7.) 213
28. Cap. Von Cains Bruder-Mord, als von der hoffärtigen
Antichristischen Schein-Kirchen auf Erden, und denn von
der unter dieser Antichristischen Kirchen verborgenen
wahren Christenheit. (Gen. IV: 8-16.) 227
29. Cap. Wie sich der Adamische menschliche Baum aus sei-
nem Stamme in Aeste, Zweige und Früchte habe einge-
führet und eröffnet, aus welcher Eröffnung aller Künste
Erfindung und Regiment entstanden. (Gen. IV: 17-26.) 245
30. Cap. Von der Linea des Bundes. (Gen. V: 1-20.) 262
31. Cap. Von der Wunder-Linea aus Henoch. (Gen. V: 21-32.
VI: 1-7.) 275
32. Cap. Von dem Bunde zwischen Gott und Noah. (Gen.
VI: 8-22. VII. VIII: 1-14.) 287
33. Cap. Vom Anfange der andern Monarchie und vom Bun-
de

Verzeichniß der Capitel.

- de Gottes mit Noah und allen Creaturen. (Gen. VIII: 15-IX: 19.) 300
34. Cap. Wie Noah seinen Sohn Ham verfluchet, und von der Deutung Noahs über seine drey Söhne und ihre Nachkommen aus ihnen. (Gen. IX: 20-29.) 309
35. Cap. Wie sich der menschliche Baum durch Noahs Kinder habe in seinen Eigenschaften ausgebreitet, und wie sie am Thurm zu Babel sind in den Eigenschaften, durch die Verwirrung der Sprachen, in unterschiedene Völker zertheilet worden. (Gen. X.) 318
36. Cap. Von der Antichristlichen Babylonischen Hure aller Zungen, Völker und Sprachen; was unter den Sprachen und dem Thurm zu Babel verborgen lieget. Eine offene Pforte des Geheimnisses der grossen Babylon. (Gen. XI: 1-9.) 337
37. Cap. Von Abraham und seinem Samen, und von der Bundes-Linea in ihrer Fortpflanzung, auch von den heidnischen Göttern. (Gen. XI: 10-32. XIII: 14-18.) 358
38. Cap. Erklärung vom Anfang des heidnischen Krieges, wie Abraham seines Bruders Sohn, den Lot, erröthet hat: und vom königlichen Priester Melchisedech zu Salem, dem Abraham den Zehnten gab. (Gen. XIV.) 372
39. Cap. Wie Gott Abraham im Gesichte sey erschienen und den Bund mit ihm in seinem Samen bestätigt; und wie Abrahams Glaube habe den Bund ergriffen, welches ihm zur Gerechtigkeit ist zugerechnet worden; und wie ihn Gott hieß opfern: was dabey zu verstehen sey. (Gen. XV.) 379
40. Cap. Von der Historie und gang wunderlichen Vorbildung des Geistes Gottes mit Hagar, Sarai Magd, und ihrem Sohne Ismael, von seiner Ausstossung der Erbschaft und von Isaacs Erbe. (Gen. XVI.) 388
41. Cap. Von dem Siegel des Bundes der Beschneidung der Vorhaut, und von der Tauffe. (Gen. XVII.) 410
42. Cap. Von den dreyen Männern, welche Abraham im Hain Mamre erschienen, was diese Figur sey, welche gen Sodom giengen, und die Städte der Kinder Hams mit Feuer vom Herrn anzünden. (Gen. XII: 1-19.) 426
43. Cap. Vom Untergang Sodoms und Gomorrä, wie es Gott

Verzeichniß der Capitel.

- 435
- G**ott dem Abraham zuvor andeutete. (Gen. XII: 20-33. XIX: 1-14.)
44. Cap. Wie Lot sey aus Sodom gangen, und vom schrecklichen Untergange dieser ganzen Gegend in Ham's Geschlechte; und was sich hierbey hat zugetragen, auch wie es sey geschehen. (Gen. XIX: 15-38.) 451
45. Cap. Wie Gott Abraham so wunderbarlich habe geführt, und wie er immerdar sey in Versuchung gestanden, und wie ihn der Herr beschirmet habe; was dabey zu verstehen sey. (Gen. XX.) 462
46. Cap. Von Isaacs Geburt und Ismaels Ausstossung mit seiner Mutter Hagar; was dabey angedeutet ist. (Gen. XXI: 1-21.) 467
47. Cap. Vom Bunde Abimelechs und Abrahams, was das in der geistlichen Figur sey, und was der Geist Moses unter seiner Decke alhie andeutet. Eine gar edle und schöne Vorrede den Kindern Gottes in Bersaba. (Gen. XXI: 22-34.) 480
48. Cap. Wie Gott Abraham versuchte und die Figur von Christi Opfer in seinem Leiden und Tode vorstellte. (Gen. XXII.) 489
49. Cap. Vom Tod Sara und vom Erb-Begräbniß Abrahams; was dabey angedeutet und zu verstehen sey. (Gen. XXIII.) 505
50. Cap. Wie Abraham seinen Knecht ausschicket, seinem Sohn Isaac ein Weib zu nehmen; was unter dieser Figur zu verstehen sey. (Gen. XXIV.) 511
51. Cap. Wie Abraham habe ein ander Weib genommen, mit welcher er noch sechs Söhne gezeuget, welchen er Geschenke gegeben, und seine Güter alle seinem Sohn Isaac gegeben; die andern aber lassen bey seinem Leben von sich ziehen, und wie er gestorben sey; was dabey zu verstehen sey. (Gen. XXV: 1-10.) 527
52. Cap. Die Historia von Isaac, auch wie Esau und Jacob geboren worden, und was sich mit ihnen habe zugetragen; was dabey zu verstehen sey. (Gen. XXV: 11-28.) 541
53. Cap. Wie Esau seine erste Geburt verachtete und um ein Linsen-Gerichte verkaufte; was dabey zu verstehen sey. (Gen. XXV: 29-34.) 558
54. Cap. Wie Isaac in der Ehehung sey zum Abimelech, dem

Verzeichniß der Capitel.

- Könige der Philister zu Gerar, gezogen, und wie ihm der Herr alda erschienen, und ihn heißen alda bleiben, und alda den Bund seines Vaters mit ihm verneuert; und was darbey zu verstehen sey. (Gen. XXVI.) 566
55. Cap. Wie Isaac unwissend den Jacob an Esaus Stätte gesegnet, als er alt war und sterben sollte; was darbey zu verstehen sey. Die Pforten des grossen Geheimnisses der ganzen Bibel. (Gen. XXVII.) 573
56. Cap. Wie Isaac und Rebecca den Jacob mussten von Esau weg in fremde Lande schicken, und wie ihm der Herr im Gesichte erschienen auf der Leiter, welche bis an den Himmel gereichet hat; und wie sich Esau hernach gegen seine Eltern gehalten habe; was darbey zu verstehen. (Gen. XXIX.) 585
57. Cap. Wie Jacob zu Laban kommen sey, und ihm 14 Jahr um seine zwei Töchter der Schafe gehütet: was die geistliche Figur mit der Braut Christi darunter andeutet; wie Gott den Jacob in Christi Figur gestellet, und mit dem Bilde Christi also gespielet. (Gen. XXIX.) 594
58. Cap. Wie Jacob dem Laban seinem Schwäher-Vater habe 20 Jahr gebienet, und zwölf Söhne und eine Tochter gezeuget, und wie ihn Gott gesegnet, daß er habe grossen Reichthum bekommen, und wie ihm Laban öfters habe seinen Lohn verändert, und doch nicht Schaden mögen; was darbey zu verstehen sey. (Gen. XXX.) 602
59. Cap. Wie Jacob sey von Laban gezogen, was diese Figur andeute; was darbey zu verstehen sey. (Gen. XXXI.) 615
60. Cap. Wie Esau sey Jacob mit 400 Mann, einem Kriegs-Heer, entgegen gezogen, was dieses andeute: auch wie Jacob seinen Bruder Esau habe das Geschenk entgegen geschicket; und wie ein Mann habe die ganze Nacht mit Jacob gerungen; was dieses alles sey. Dem Leser hoch zu betrachten. (Gen. XXXII.) 622
61. Cap. Die Wunder-schöne Figur, wie Jacob und Esau zusammen kommen und alles Leid und böser Wille in grofse Freude und Erbärmde gewandelt ward; was dabey zu verstehen ist. (Gen. XXXIII.) 637
62. Cap. Von Dina, Jacobs Tochter, welche er von Lea zeugte, wie sie sey von Hemo's Sohn geschändet worden, und wie

Verzeichniß der Capitel.

- wie Jacobs Söhne, Sichern und alles, was männlich ist gewesen in dieser Stadt, darum erwürget und Dina wieder genommen haben; was bey dieser Figur zu verstehen sey. Die Pforte der Christen Kriege, um die Babylonische Hurererey, ietzt hoch zu betrachten. (Gen. XXXIV.) 655
63. Cap. Wie Gott Jacob von dannen habe heissen ziehen, was sich alda begeben, und wie hernach Rachel Benjamin habe geboren, und über der Geburt sey gestorben, und wie Isaac sey gestorben; und was darbey zu verstehen sey. (Gen. XXXV.) 666
64. Cap. Ist der Anfang der ganz schönen Figur mit Joseph, Jacobs Sohn; was darunter zu verstehen sey. (Gen. XXXVI. und XXXVII.) 682
65. Cap. Von Juda und Thamar: eine heimliche Figur von Adam und Christo; darinnen die neue Wiedergeburt trefflich präfiguriret wird. (Gen. XXXVIII.) 697
66. Cap. Die gar schöne Figur von Joseph: wie er sey dem Potiphar verkauffet worden; was sich mit Joseph habe zugetragen, und von der Keuschheit und Gottesfurcht Josephs. (Gen. XXXIX.) 716
67. Cap. Wie Joseph im Gefängniß des Königs Pharaonis Obrißten Schencken und Becker jedem seinen Traum erkläret; was darbey zu verstehen sey. (Gen. XL.) 737
68. Cap. Von den Träumen des Königs Pharaos; wie Joseph aus dem Gefängniß geholet, und vor den König gestellet worden, und zu grossen Ehren könen sey. (Gen. XLI.) 743
69. Cap. Wie diese Theurung sey durch alle Lande gegangen, und wie Jacob seine Söhne in Aegyptenland nach Getreide schickete; und wie sie sind vor Joseph kommen, und wie er sich habe gegen ihnen erzeiget; was darbey zu verstehen sey. (Gen. XLII.) 756
70. Cap. Wie Jacobs Söhne wegen der Theurung wieder in Aegypten-Land zu Joseph ziehen nach Getreide, und Benjamin mitnehmen; wie sie Joseph ließ in sein Haus führen und von seinem Tische Essen vortragen; was darbey zu verstehen ist. (Gen. XLIII.) 768
71. Cap. Wie Joseph ließ seinen Brüdern ihre Säcke füllen, und das Geld oben in ihre Säcke einlegen, so wol auch seinen Becher in Benjamins Sack, und ließ ihnen nachjagen und

Verzeichniß der Capitel.

- und sie Diebstahls zeihen; was darbey zu verstehen. (Gen. XLIV.) 791
72. Cap. Wie sich Joseph vor seinen Brüdern offenbaret; was darbey zu verstehen sey. (Gen. XLV.) 806
73. Cap. Wie Jacob mit allen seinen Kindern, und allen, die bey ihm waren, samt allem Viehe, sey in Aegypten gezogen. (Gen. XLVI.) 815
74. Cap. Wie Jacob vor Pharao gestellt ward mit den fünf jüngsten Brüdern Josephs; und wie Jacob den Pharao segnet; auch wie Joseph hat dem Pharao ganz Aegypten eigenthümlich verkauft; was alhier zu verstehen sey. (Gen. XLVII.) 826
75. Cap. Wie Jacob die zween Söhne Josephs vor seinem Ende gesegnet, und den Jüngsten dem Ältesten vorgesetzt habe; was darbey zu verstehen sey. (Gen. XLIX.) 842
76. Cap. Wie Jacob alle seine Söhne vor seinem Ende berief, und ihnen andeutete und weissagete, wie ihre Geschlechter würden aufgehen, und was jedes Zustand seyn würde, damit er die Wurzel des Baumes Abrahams samt seinen Aesten und Frucht aussprach, was jedes Stand und Amt seyn würde, und wie sie sich würden halten; und wie Christus würde aus dem Stamm Juda geboren werden; auch wie lange ihr Reich unterm Gesetz währen solte. (Gen. XLIX. 1-12.) 852
77. Cap. Weitere Erklärung des Testaments Jacobs von den andern acht Söhnen, wie beydes das Jüdische Regiment oder Reich auf Erden, und auch die Christenheit darunter vorgebildet sey; wie es mit ihnen gehen würde. (Gen. XLIX. 13-33.) 869
78. Cap. Von des H. Erb-Vaters Jacobs Begräbniß im Lande Canaan; was darbey zu verstehen ist. (Gen. L.) 889
- Kurzer Extract der hochsinnlichen Betrachtung des Mysterii Magni, wie die sichtbare Welt ein Ausfluß und Gegenwurf Göttlicher Wissenschaft und Willens sey; wie alles creatureliche Leben seinen Urstand genommen habe, und wie das Göttliche Aus- und Eingehen sey. 892

MYSTE-